

# Krank - trotzdem Aufgaben?

**Beitrag von „neleabels“ vom 19. November 2009 12:29**

Man muss ja auch keine Arbeitsaufgaben erstellen. Wenn man arbeitsunfähig ist, dann kann man nicht arbeiten, also auch keine Unterrichtsvorhaben entwerfen.

Es mag etwas anderes sein, wenn man z.B. aus Schwangerenschutz aus dem Verkehr gezogen ist, da lassen sich mit dem Vertretungslehrer vielleicht noch telefonisch oder per Email Absprachen treffen und Materialien verschicken; aber wenn ich die Kotzeritis oder einen schweren grippalen Infekt habe, setze ich mich bestimmt nicht an den Schreibtisch, um Arbeitsblätter zusammenzustellen.

Es gehört zu den Aufgaben der Schulentwicklung, die ein verantwortungsbewußter Schulleiter mit seines Fakos angehen muss, dass Ausfallkonzepte und Selbstlernmaterialien entwickelt werden, die mit dem Schulcurriculum verschränkt werden und jeden Kollegen befähigen, in einer Vertretungsstunde sinnvolle Arbeitsaufträge zu verteilen.

Nele